

M.Ed. Gemeinschaftsschulen				Teilstudiengang Wirtschaft/Politik						
Modultitel	International vergleichende Politikwissenschaft									
englischer Modultitel	International Comparative Political Science									
Modul 1 Pflichtmodul 328810000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	Durch die exemplarische Auseinandersetzung mit dem Forschungsstand zu einem - auch unter dem Aspekt der Relevanz für die schulische Vermittlung - ausgewählten Aspekt der international vergleichenden Analyse politischer Systeme oder Politikfelder wird die fachliche Selbstlernkompetenz künftiger Lehrkräfte mit Blick auf die methodische und inhaltliche Weiterentwicklung des wissenschaftlichen Gegenstandsbereichs Politik gefördert.									
Fachkompetenz	Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten zur politikwissenschaftlichen Analyse politischer Strukturen (Polity) und Prozesse (Politics).									
Methodenkompetenz	Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten auf dem Feld der problemorientierten Aufbereitung und didaktischen Strukturierung ausgewählter politikwissenschaftlicher Wissensbestände.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Selbstlernkompetenz künftiger Lehrkräfte wird gefördert.									
Lehr-/ Lernformen	Gruppenpräsentationen, Seminargespräche									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Ruck									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahl- pflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz-zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	328811000 International vergleichende Politikwissenschaft	S	2	Pfl.			30	30	30	
x	328815000 Modulprüfung				Hausarbeit	ja				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Hausarbeit: 12-15 Seiten									
Anmerkungen / Sonstiges	Aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen und Mitgestaltung einer Sitzung sind obligatorisch.									
13.05.2015										

M.Ed. Gemeinschaftsschulen				Teilstudiengang Wirtschaft/Politik						
Modultitel	Ausgewählte Aspekte der ökonomischen Bildung									
englischer Modultitel	Selected Aspects of Economic Education									
Modul 2 Pflichtmodul 328820000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	Vertiefung der wissenschaftlich fundierten Vermittlung ökonomischer Inhalte wie wirtschaftliches Handeln von Haushalten, Unternehmen und Staat auf mikro- und makroökonomischer Ebene. Verbindung von theoretischen und praktischen Elementen der Fachdidaktik im Spannungsfeld von Fachwissenschaft, Pädagogik und Unterrichtspraxis.									
Fachkompetenz	Die Studierenden vertiefen die Fähigkeit, fachwissenschaftliche Inhalte kompetent zu analysieren sowie adressaten- und situationsbezogen anzuwenden bzw. zu vermitteln.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden vertiefen ihre Erfahrungen auf dem Feld der Methoden der empirischen Sozialforschung sowie der didaktischen Strukturierung und Vermittlung und wenden diese exemplarisch auf ökonomische Sachverhalte an.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden reflektieren und bestimmen ihre Position zum Spannungsfeld von Fachwissenschaft und Fachdidaktik und entwickeln eine authentische Haltung.									
Lehr-/ Lernformen	Gruppenpräsentation, Seminargespräche									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Ilona Ebbers									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	328821000 Ausgewählte Aspekte der ökonomischen Bildung	S	2	Pfl.			30	30	30	
x	328825000 Modulprüfung				Klausur	ja				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	90-minütige Klausur									
Anmerkungen / Sonstiges	Aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen und Mitgestaltung einer Sitzung sind obligatorisch.									
13.05.2015										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen						alle Teilstudiengänge				
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul IV: Praktikum									
englischer Modultitel	Theory and Practice IV: Internship									
P4 Pflichtmodul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	15	0 SWS	450 h	240 h	210 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Gemeinschaftsschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Gemeinschaftsschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes der Gemeinschaftsschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.									
Methodenkompetenz	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Gemeinschaftsschule anzuwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.									
Lehr-/ Lernformen	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios									
Modul- verantwortliche/r	Praktikumsbüro									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Praktikum IV	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
Erläuterung bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.									
03.12.2015										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen				Teilstudiengang Wirtschaft/Politik						
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar									
englischer Modultitel	Theory and Practice IV: Seminar Course									
Modul 3 Pflichtmodul 330830000	Leistungs- punkte	Lehran-gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst-stud.	Dauer	Turnus	Studienabsch- nitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Gemeinschaftsschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.									
Methodenkompetenz	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.									
Lehr-/ Lernformen	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Ilona Ebbers (Bereich Wirtschaft); Dr. Peer Egtved (Bereich Politik)									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz-zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Begleitseminar 330831000	S	2	Pfl.			15	30	60	
2.	Praxissemester: Schulpraxis	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
x.	Modulprüfung				Portfolio	nein				90
					Forschungs- aufgabe	nein				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.									
03.12.2015										

M.Ed. Gemeinschaftsschulen				Teilstudiengang Wirtschaft/Politik						
Modultitel	Politik und Wirtschaft in Vermittlung: theoretische und methodische Probleme									
englischer Modultitel	Teaching Politics and Economics: Theoretical and Methodological Problems									
Modul 4 Pflichtmodul 328840000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	<p>Fachdidaktische Konzeptionen und Lehr-Lern-Methoden können kompetent eingeschätzt, weiterentwickelt und integriert sowie adressaten- und situationsbezogen angewendet werden. Durch die exemplarische Bearbeitung zentraler Vermittlungsprobleme, auch im Projektkontext und unter Einbeziehung interdisziplinärer Aspekte, wird die fachdidaktische Selbstlernkompetenz und der reflektierte Umgang mit Leitbildern/Normen/Curricula künftiger Lehrkräfte gefördert. Themen der Sozialisation und Partizipation von Jugendlichen in und an der Gesellschaft, sowie ethische und moralische Urteilsfähigkeit des mündigen Bürgers werden ebenso reflektiert. In diesem Sinne wird der Vermittlungsauftrag aus dem Bachelorstudium hier vertieft und forgeföhrt. Zudem lernen Sie, mit konstruktiver Kritik durch andere zu ihrer eigenen Lehrkompetenz umzugehen und umgekehrt.</p>									
Fachkompetenz	Vertiefte theoretische und praxisbezogene Kompetenzen zur Beurteilung und Nutzung wirtschafts- und politikdidaktischer Grundlagen und Konzepte sowie zum reflektierten Umgang mit Leitbildern bzw. Normen und Curricula.									
Methodenkompetenz	Vertiefte fachdidaktische Fähigkeiten zur Auswahl und Anwendung verschiedener Lern- und Lehrmethoden für die Planung und Praxis des Wirtschaft/Politik-Unterrichts.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Anwendung von vertieften Erfahrungen auf dem Feld der der selbstständigen Organisation persönlicher Arbeitsprozesse und der kreativen Präsentation von Arbeitsergebnissen. Selbstkritische Reflexion der eigenen Rolle im Vermittlungsprozess.									
Lehr-/ Lernformen	Seminargespräch, Eigen- und Gruppenarbeit									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ilona Ebbers									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	328841000 Politik und Wirtschaft in Vermittlung: theoretische und methodische Probleme	S	2	Pfl.			30	30	30	
x	328845000 Modulprüfung				Portfolio oder Hausarbeit	ja				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Portfolio mit Präsentation oder Hausarbeit (12-15 Seiten) mit Präsentation									
Anmerkungen / Sonstiges	Aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen u.a. durch eine Präsentation ist obligatorisch.									
13.05.2015										

M.Ed. Gemeinschaftsschulen				Teilstudiengang Wirtschaft/Politik							
Modultitel		Interdisziplinäres Lehren und Lernen									
englischer Modultitel		Interdisciplinary Module									
Modul 5 Interdisziplinäres Pflichtmodul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt			
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester			
Qualifikationsziel		Die Studierenden können interdisziplinäre Themen und Fragestellungen bearbeiten: Sie können die Arbeit in gemischten Arbeitsgruppen organisieren, die Themen / Fragestellungen in sinnvolle Einheiten und Arbeitsschritte untergliedern, sich selbstständig relevante Informationen und relevantes Wissen auch jenseits des eigenen Fachs beschaffen und verarbeiten und insbesondere die Lösungsangebote und Erkenntnisse aus verschiedenen Disziplinen zu einem problemadäquaten Gesamtergebnis synthetisieren. Auf diese Weise erarbeiten die Studierenden sich die Kompetenz zur Gestaltung geeigneter fächerübergreifender Projekte im Schulunterricht an Gemeinschaftsschulen.									
Fachkompetenz		Auf Grundlage der Fachkompetenz der studierten Teilstudiengänge können die Studierenden auch Vorgehensweisen und Methodiken anderer Disziplinen / Fächer erkennen und sich in ihre Grundzüge einarbeiten. Damit erwerben sie fachliche Anschlussfähigkeit und Flexibilität im schulischen Kontext.									
Methodenkompetenz		Die Studierenden vertiefen allgemeine Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und lernen insbesondere, auch die Methoden anderer Fächer zu erfassen und - ohne Detailkenntnisse - mit ihnen bzw. ihren Ergebnissen ergebnisorientiert umzugehen.									
Sozial- und Selbstkompetenz		Arbeitsbezogene Verständigung mit Vertreter/innen anderer Disziplinen; lösungsorientierte Diskussion mit ihnen; Fähigkeit, zu fachlicher Synthese beizutragen und sie zu forcieren; Reflexion der Möglichkeiten und etwaigen Schwierigkeiten des interdisziplinären Arbeitsweise im Schulunterricht.									
Lehr-/ Lernformen		Vorwiegend projektformige Lehr- und Lernformen									
Modul- verantwortliche/r		Prof. Dr. Ilona Ebbers									
Teilnahme- voraussetzung		keine									
Verwendbarkeit des Moduls		Master of Education Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule											
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload			
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung	
1.	350811000 350821000 Interdisziplinäres Lehren und Lernen	S	2	Pfl.	Projekt- bericht	ja	20	30	30	90	
	Modulprüfung										
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Benotete Präsentation der Arbeitsgruppen-Ergebnisse									
Anmerkungen / Sonstiges		Aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen ist obligatorisch.									
17.09.2013											

M.Ed. Gemeinschaftsschulen			Teilstudiengang Wirtschaft/Politik							
Modultitel	Master Thesis									
englischer Modultitel	Master Thesis									
Modul 6 Wahlpflichtmodul 328860000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenzzeit	davon Selbst-stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	30	1 SWS	900 h	15 h	885 h	1 Semester	jedes Semester	4. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen. Sie sind weiterhin in der Lage, die Arbeiten Anderer einzuschätzen, angemessen zu kritisieren und konstruktiv in den eigenen Diskurs einzubeziehen.									
Fachkompetenz	Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.									
Methodenkompetenz	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit									
Lehr-/ Lernformen	Master Thesis, Diskussion der eigenen und anderer Arbeiten im Kolloquium									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Ilona Ebbers / Prof. Dr. Michael Ruck									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education Lehramt Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Forschungskolloquium	Kol	1	Pfl.		nein	15	15		
x	Modulprüfung				Master Thesis	ja				885
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Zu Beginn des Forschungskolloquiums stellen die Studierenden Konzepte ihrer Masterarbeiten zur Diskussion. In weiteren Sitzungen werden der Fortgang der Arbeiten und dabei auftauchende inhaltliche, methodische und darstellerische Fragen und Probleme erörtert.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Forschungskolloquium findet i.d.R. nach jeweiliger Ankündigung in Form von Blockveranstaltungen statt. Die aktive Beteiligung an diesen Veranstaltungen ist obligatorisch.									
17.09.2013										